

Tipps zur Umfrage

Fachhochschule und Wirtschaft kooperieren

Minden (mt/sk). Der Arbeitgeberverband Minden-Lübbecke (AGV) kooperiert mit dem FH Campus Minden im Rahmen des Projektes „Angewandte Wissenschaft“.

Daraus entstand nun eine Auswertung der AGV-Konjunkturumfrage mit dem Ziel, deren Reichweite zu verbessern. Der Arbeitgeberverband führt einmal jährlich zum Jahreswechsel unter seinen rund 180 Mitgliedsunternehmen eine Konjunkturumfrage durch. „Obwohl die Teilnehmerresonanz seit Jahren überdurchschnittlich und aus Verbandssicht zufriedenstellend ist, suchen wir nach Verbesserungsmöglichkeiten“, sagte AGV-Geschäftsführer André M. Fechner.

Dabei fanden sich Partner an der Fachhochschule Bielefeld, Campus Minden. Prof. Dr. Michael Mohe, Dekan des Fachbereichs Technik, erklärte,

dass seinerseits die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern der Wirtschaft für Studierende wichtig sei.

Ziel des Projektes war nicht nur die Steigerung der Attraktivität zur Teilnahme an der Konjunkturumfrage. Auch die Aussagekraft der Ergebnisse sollte verbessert werden. An der Projektbearbeitung waren die Studierenden Emanuel Dyck, Sören Grabbe, Frederik Persicke, Lorenz Monty Schulz-Dievenow und Lennart Markgraf. Sie erarbeiteten zahlreiche wissenschaftlich abgestützte Vorschläge, die nun in die zukünftigen Umfragen des Verbandes einfließen werden. Zum Abschluss übergab das studentische Projektteam im Beisein des Dekans Prof. Mohe die Dokumentation „PAW – Optimierung der AGV-Konjunkturumfrage“ nebst Handlungsempfehlungen an den AGV-Geschäftsführer André M. Fechner.